

Neuordnung - Umgestaltung Marktplatz

Nachfolgende Fotos von Fam. Zeck zur Verfügung gestellt bzw. Büro MM.



Der Marktplatz war schon in historischen Karten eine Platzssituation. Aufgrund der bewegten Topographie in der Platzfläche war es jedoch nie eine reine ebene Platzfläche.

Platzfläche war der Straßenraum vor dem dem Gasthaus, einer früheren, fürstbischöflichen Hof- und Klosteranlage. Das Gelände fiel nach Süden ab.

Schon früher diente ein großer Laufbrunnen als Tränke und zur Wasserabholung. Die Fotos zeigen die frühere Situation.

Eine Brunnenleitung von außerhalb der Ortslage speiste die Brunnen entlang der Hauptstraße mit frischem Wasser.

Stützmauern bildeten Vorflächen zu den angrenzenden Gebäuden.

1985 - 1990 wurde mit der Städtebauförderung der Marktplatz neu gestaltet. Für eine ebene Platzfläche wurde an der Südseite eine hohe Stützmauer, unterbaut mit einer Garage, errichtet.

Der Laufbrunnen vor dem Laden Zeck wurde entfernt. Auf der gegenüberliegenden Seite, ca. 1,20 m tiefer abgesetzt vom Straßenniveau wurde in einem Rondell ein neuer Brunnen mit Heiligenfigur gestaltet.

Ausgehend vom Rondell teilt heute eine Stützmauer den Platz in 2 Teile. Den Straßenraum vor dem Gasthaus mit Straße und Stellplätzen und unterhalb eine terrassenartige Platzfläche mit Brüstungsmauern nach Süden.

Die tiefer liegenden Ebene ist über eine Treppe am Brunnen und einen Zugang von der Seite erreichbar. Für größere Veranstaltungen, Märkte o. Ä. ist die Zufahrt zu eng.

Zur Begrünung wurden kleinkronige Bäume gepflanzt. Aufgrund der sehr kleinen Baumscheiben haben sich die Bäume nicht optimal entwickelt. Der Klimastreß der letzten Jahre hat die Bäume geschädigt. Es wurden auch damals die damals modernen, kleinkronigen Baumarten haben nur eine geringe Lebenserwartung.



Die als Marktplatz gestaltete Fläche in praller Sonne wird so eher wenig genutzt.

Die frühere Quellwasserzuleitung von außen funktioniert nicht mehr. Der neue Marktbrunnen mit einem Zisternenrundlauf bietet keine frische Wasserqualität.



Neugestaltungsziele

Mit der Neugestaltung der Randbereiche der OD soll der Marktplatz für eine intensivere, bessere Nutzung umgebaut werden.

Der Platz soll wieder als Gesamtplatz wahrgenommen werden.

Die trennende Stütz- und Sitzmauer zwischen den Platzebenen wird durch eine Treppenanlage ersetzt.

Eine barrierefreier Weg verbindet die obere und untere Platzfläche.



Wasserspiele - Brunnen

Das Element Wasser wird stärker eingebunden. Die Brunnenzuleitung von außen mit frischem Wasser wird wieder ertüchtigt.

Da im Ortsbereich die Randflächen der OD geöffnet werden können mit wenig Aufwand neue Brunnenwasserleitungen verlegt werden, die zukünftig die vorhandenen Brunnenanlagen speisen ein Wasserspiel am Marktplatz ermöglichen.

Der neue Brunnen mit dem Sitzrondell bleibt erhalten.

Am Marktplatz wird, ein Quellstein eingebaut. Ausgehend vom Quellstein, unterhalb der Treppenanlage als Gegenpunkt zum vorh. Brunnen, wird ein Bachlauf gestaltet.

Durch eine Aufstaumöglichkeit sollen Kinder und Erwachsene das Element Wasser sehen, hören, begreifen und spüren. Am Ende verschwindet das Wasser in einer Spirale.

Je nach zur Verfügung stehender Wassermenge wird der Bachlauf direkt gespeist oder aus einer Zisterne erfolgt mit einer Pumpe eine stärkere Bachwasserführung.





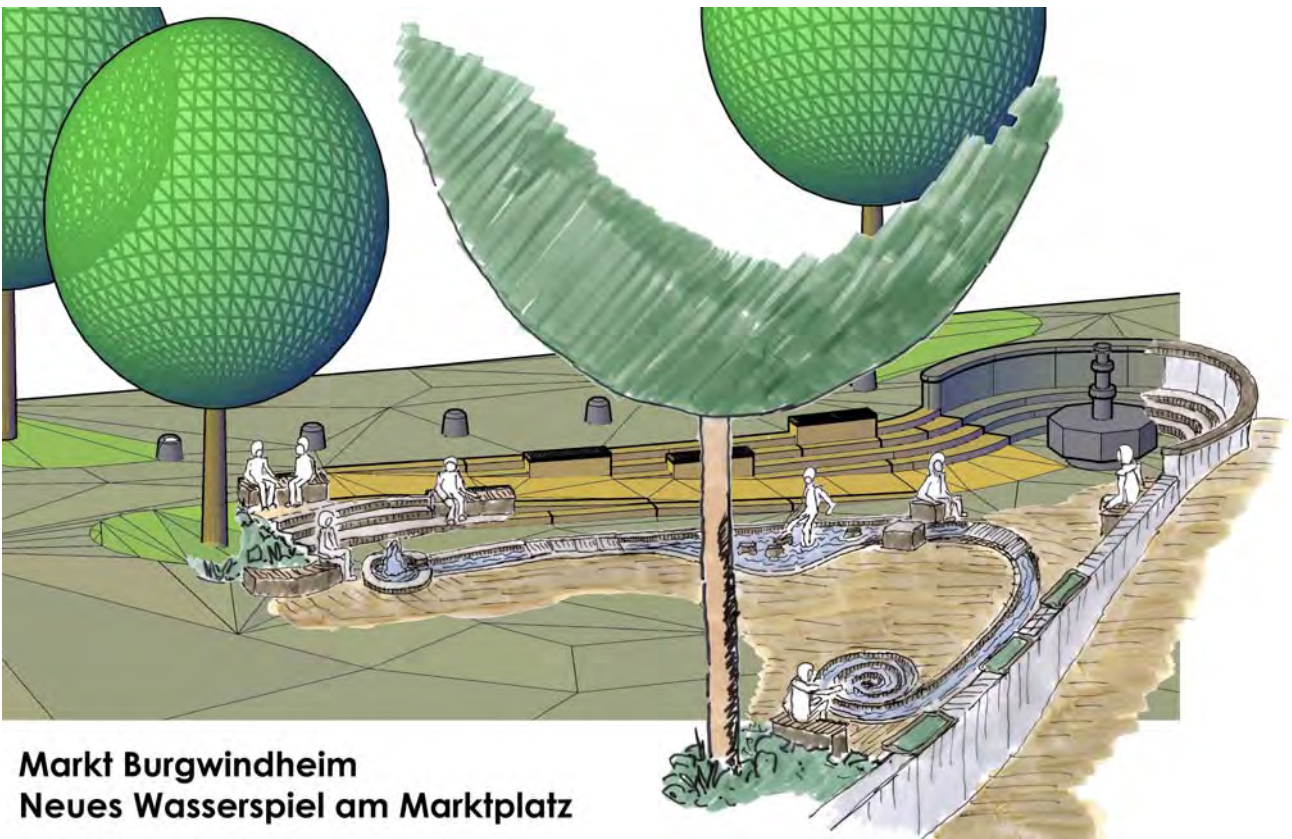
Platzbegrünung

Zukünftig wird der gesamte Dorfplatz von drei mittel- bis großkronigen Bäumen beschattet. Die Baumstandorte werden mit einer größeren Baumscheibe und Bodensubstrat im Untergrund so angelegt, dass die Bäume sich langfristig, nachhaltig gut entwickeln können.

Als Baumart vorgeschlagen werden an den Klimastress im Ortsbereich angepasste Baumarten wie Liquidambar styraciflua (Amberbaum), Sophora japonica (Jap. Schnurbaum) oder Tilia cordata (Winterlinde).

Die Bäume sollen breitere Kronen entwickeln für lichte, schattige Bereiche und Sonne im Winter.

Man sollte sich auf eine der angesprochenen Baumarten einigen um dem Platz einen ruhigen Charakter in der Begrünung zu geben.



**Markt Burgwindheim
Neues Wasserspiel am Marktplatz**